

## Nim(m)s Rad Erlebnistag am 21.Mai 2018

Besser konnte Petrus es nicht mit den Radfahren meinen, als am diesjährigen Raderlebnistag entlang der Nims. Nach einem etwas trüben Beginn klarte es pünktlich zum Start um 10:00 Uhr auf und strahlender Sonnenschein bescherte den Veranstaltern auf der Strecke beste Umsätze und zahlreiche Besucher.

Ein besonderer Highlight kündigte sich kurzfristig am Donnerstag vorher an. Die Staatskanzlei des Landes Rheinland-Pfalz informierte das Orga-Team, dass die Ministerpräsidentin am Radsonntag aktiv teilnehmen werde und zum offiziellen Start nach Rommersheim komme. Gegen 9:30 Uhr traf Frau Dreyer in Rommersheim ein und wurde dort von Ortsbürgermeister Helmut Nober empfangen. Nach ein paar Worten durch die Verbandsbürgermeister und einer Stärkung durch eine Brotzeit mit selbstgemachter Rommersheimer Bärlauchbutter bestrichen, ging es dann für Malu Dreyer auf die Strecke. Mit einem Spezialelektrotandem fuhr die Ministerpräsidentin mit ihrem Mann Klaus Jensen die ganze Strecke bis Rittersdorf.



Indes konnten die Veranstalter in Rommersheim gut gerüstet für den Tag die ersten Gäste bewirten. Die Bewirtung lag in diesem Jahr in den Händen der Vereinsgemeinschaft Rommersheim. Mit Hüpfburg, Jugendorchester, Musikverein und der Gruppe Apfelmus wurde einiges an Unterhaltung geboten.

Kulinarisch hatte der Kirchenchor eine Vielfalt an Gerichten rund um Original Rommersheimer Bärlauch und die Frauengemeinschaft eine große Kuchenvielfalt im Angebot.



Erstmalig wurde diese Veranstaltung am Gemeindehaus durchgeführt, was im Vorfeld einiges an zusätzlicher Planung und Abstimmung mit sich brachte. So wurde eigens der Streckenverlauf abgeändert und die Fahrradfahrer konnte auf dem kürzesten Weg vom Gemeindehaus Rommersheim zum nächsten Veranstaltungsort nach Giesdorf radeln. Die Verkehrsregelung vor Ort lag wie immer in den bewährten Händen der Feuerwehrleute.

Zum Abschluss des Abends zeigten sich die Vereinsvorsitzenden mit dem Verlauf der Veranstaltung, insbesondere auch mit dem am Vorabend angebotenen Dämmerchoppen, vollauf zufrieden.